

IMPRESSUM

Redaktion Thomas Bleile (verantwortlich), Oliver Böhme, Angela Linsbauer
 Anschrift IG Metall Villingen-Schwenningen, Arndtstraße 6, 78054 Villingen-Schwenningen
 Telefon 07720 833 2-0 | Fax 07720 833 2-22
 vs.villingen-schwenningen@igmetall.de | vs.igmetall.de



Maikundgebung 2021 im kleinen Rahmen

Für Villingen-Schwenningen und Umgebung soll es trotz Corona eine Maikundgebung geben. Geplant ist, den 1. Mai im kleinen Rahmen auf dem Innenhof des Gewerkschaftshauses (Arndtstraße 6, 78054 Villingen-Schwenningen) zu begehen. Die Kundgebung ist um 13.15 Uhr geplant, ab 14 Uhr ist auf der Leinwand der Livestream von der Kundgebung des DGB-Bundesvorstandes zu sehen. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter E-Mail tuttlingen@dgb.de erforderlich. Wer daheim schauen möchte, kann sich vorab ein Care-Paket abholen (auch dafür bitte vorher anmelden!).

dgb.de/erstermai



Briefing zum Start der Tarifrunde: Vertrauensleute bei Mahle Rottweil

Prima Beteiligung

METALLINDUSTRIE Die IG Metall Villingen-Schwenningen zeigt sich mit dem Tarifergebnis »insgesamt sehr zufrieden«.

»Die Tarifrunde unter Corona-Bedingungen enthielt doch einige Unsicherheiten«, so Bevollmächtigter Thomas Bleile. Die Beteiligung an den teils digitalen Aktionen vor und nach der Friedenspflicht »war prima«, vor allem beim Frühschluss. Insgesamt waren über 2000 Beschäftigte mit dabei, besonders stark bei den Mahle-Aktionstagen und bei Federal Mogul. Die Einbeziehung der

Dual Studierenden in die Tarifbindung sieht Bleile als großen Schritt, ebenso die Lösungen zu Beschäftigungssicherung und Transformation. »Das Gros der Belegschaften ist von Kurzarbeit betroffen, dort findet das große Zustimmung.« Dass die Entgelttabellen nicht steigen, werde in gut laufenden Betrieben zwar kritisiert. »Insgesamt sind wir sehr zufrieden.« Im Mai sollen Schulungen starten.

Jugend aktiv bei Mahle in Rottweil

Auch die Rottweiler Mahle-Belegschaft beteiligte sich an den bundesweiten Aktionstagen vor Ostern. An zwei Tagen wurden die Beschäftigten in kleinen Abteilungsversammlungen über den aktuellen Stand der Metalltarifrunde sowie der hauseigenen Verhandlungen zur Zukunft von Mahle informiert.



Die Jugend hatte sich dabei etwas Besonderes ausgedacht: Mit selbst gestalteten Informationswänden (Foto) machten sie auf ihre Tarifforderungen aufmerksam. Insgesamt wurden an den beiden Tagen in Rottweil rund 500 Kolleginnen und Kollegen erreicht.



Walor: Azubis und Ausbilder diskutieren über gute Ausbildung

Bei ihrer Jugend- und Auszubildendenversammlung im April nahmen die Azubis von Walor in Vöhrenbach ihre Ausbildung unter die Lupe (Foto). Gemeinsam spürten sie Defizite auf, diskutierten darüber und suchten nach Lösungsmöglichkeiten. Anschließend wurde der Ausbilder dazu eingeladen. Die Punkte wurden vorgestellt, erste Ansätze vorgeschlagen und zusammen mit dem Ausbilder konkrete Wege besprochen. Mit einer Pilotphase von vier bis sechs Wochen werden die Absprachen umgesetzt und im Anschluss wieder zusammen bewertet.

Kfz: Tarifrunde wird vorbereitet

Vier Prozent mehr Geld und überproportional mehr für Auszubildende – diese Forderung haben die Tarifkommissionen des Kfz-Handwerks für die kommende Tarifrunde beschlossen. Weil die Arbeitgeber in Baden-Württemberg die Entgelttarifverträge und Teile des Manteltarifs einseitig gekündigt haben, müssen sie mit Widerstand der IG Metall rechnen.

Die schroffe Kündigung der Arbeitgeber macht die Beschäftigten fassungslos. »Wir werden unsere Belegschaft in coronagerechter Form darüber informieren, was die Arbeitgeber vorhaben.« Am 31. Mai endet die Friedenspflicht, bis dahin werden Proteste geplant. Aktuelles im Netz:

vs.igmetall.de

Bei Südsterne-Bölle, einem der größten Autohäuser in der Region Villingen-Schwenningen, bereiten sich die Betriebsratsmitglieder (siehe Foto) nun auf die Tarifrunde vor.



Alle Fotos: IG Metall VS